

---

Subject: Überforderung??

Posted by [Nando](#) on Wed, 29 Jul 2009 04:13:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

ich hab meine Chins erst seit ein paar Wochen. :d

Die ersten zwei Wochen waren sie nur im Käfig und ich hab sie gefüttert, Leckerlies aus der Hand gegeben.

Der eine hat sofort aus der Hand gefressen, der zweite hat immer etwas gezögert, aber es wurde immer besser. ;)

Dann wollt ich sie laufen lassen, dazu müssen sie aber in ein anderes Zimmer. Hab sie mit der Hand gefangen. Ist eigentlich ganz gut gegangen. Das hab ich dann jeden zweiten Tag (4mal) so gemacht.

Seit dem wollen sie mir, wenn nur noch ganz zögerlich, aus der Hand fress (wieder im Käfig zurück).

Hab ich sie einfach überfordert? :cry:

---

---

Subject: Re: Überforderung??

Posted by [Danie](#) on Wed, 29 Jul 2009 08:11:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi du,

das kann sehr gut sein, dass das vertrauen wieder etwas gebrochen ist.

Warum fängst du sie denn raus? Warte doch, bis sie von allein kommen oder halte eine Transportbox an den Käfig, mit der du sie in das andere Zimmer trägst.

---

---

Subject: Re: Überforderung??

Posted by [Nando](#) on Wed, 29 Jul 2009 14:59:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hab eine Transportbox gekauft und werd es ausprobieren.

Der kleine kommt nicht von allein, er holt sich nur sein Leckerchen aus der Hand und saust dann wieder davon.

Der andere klettert zwar auf die Hand, aber sobald ich ihn dann nehmen möchte, saust er auch wieder weg.

Also, einfach noch einige Wochen mit Auslauf warten oder?

---

---

Subject: Re: Überforderung??

Posted by [hasi1986](#) on Thu, 13 Aug 2009 06:51:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo, also meine chinchillas haben einen Vorgarten.. hört sich doof an ist aber so. Kurze Erklärung: Nachdem mein Gismo gestorben war (Kletterunfall) und nach 6 fehlgeschlagenen Gesellschaften musste dann mein weibchen Gwendolin zu einer Pflegestelle. Dafür habe ich von der Pflegestelle zwei ganz tolle Jungs bekommen. Das diese zwei beim Freilauf sofort unter das Sofa/Bett oder ähnliches verschwinden und nicht mehr raus kommen wollen musste ich mir was anderes einfallen lassen. Also habe ich im Internet einen Hasenfreilauf aus Holz gekauft, sieht aus wie ein kleiner Gartenzaun. Diese habe ich mit Kaninchendraht betackert, da sie sonst durch die Holzstäbe durchkommen. Und den Zaun habe ich dann einfach vor dem Käfig aufgebaut. Jetzt sitze ich jeden abend im Vorgarten bei den Chinchillas (meistens zusammen mit Mops Jack, er liebt die Chinchillas) sie können dann selbst entscheiden ob sie zu mir rauskommen und sich leckerlies abholen oder ob sie lieber drin bleiben. Auch ein heimliches weglaufen beim Käfigsaubermachen ist nun nicht mehr möglich für die beiden \*kicher\*.

Meiner Meinung nach die Optimale Lösung :)

Und wenn die beiden mal ganz lieb sind und in die Transportbox gehen dann dürfen Sie natürlich auch mal das Badezimmer unsicher machen ... :) Dort können sie dann richtig sprinten ..

Liebe Grüße von Jacky und den Chinchillas Jupiter & Nunki

PS: versuche morgen mal ein Foto vom Vorgarten einzufügen ..

---

#### File Attachments

1) [wr2mqqd4ezu4z09vflugowml0f17.jpg](#), downloaded 315 times

---

---

Subject: Re: Überforderung??

Posted by [speddy](#) on Thu, 13 Aug 2009 10:45:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Jacky,

ich würde an Deiner Stelle den Hund nicht mit in den "Vorgarten" nehmen, auch wenn er die Chins in Deiner Anwesenheit mag, denn:

1. können Hunde Krankheiten auf Chins übertragen (die sich der Hund beim Gassi gehen einfangen kann)
2. glaube ich nicht, dass sich ein Chin wohlfühlt, wenn es von einem Hund z.B. abgeleckt wird
3. sollten meiner Meinung nach die Chins ihre natürliche Scheu vor anderen Tieren bewahren,

denn: welchem Chin-Halter sind die Tiere noch nicht z.B. nachts aus dem Käfig ausgebrochen. Und wenn Du dann schläfst und der Hund ohne Deine Aufsicht auf ein vielleicht panisches Chin trifft, kann vermutlich niemand "die Hand ins Feuer halten", dass der Hund nicht mal zuschnappt - was für ein zartes Chin tödlich enden kann. Konnten die Chins dagegen ihre natürliche Scheu vor Hunden - trifft natürlich auch auf Katzen und sonstige Haustiere zu - bewahren, so werden sie sich aller Wahrscheinlichkeit nach verstecken.

Ansonsten finde ich Deine Idee mit dem "Vorgarten" toll.

LG  
speddy

---

---

Subject: Re: Überforderung??  
Posted by [hasi1986](#) on Thu, 13 Aug 2009 10:58:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hmm.. so habe ich das mit meinem Wautzi ja noch garnicht gesehen :blush: Werde es mir mal durch den Kopf gehen lassen :cry:

Jedoch wenn er nicht zu den Chinchillas darf heult er die ganze zeit vom Vorgarten, das tut mir auch leid ..  
:cry:

#### File Attachments

1) [SSL10067.JPG](#), downloaded 577 times

---

---

Subject: Re: Überforderung??  
Posted by [volta](#) on Fri, 18 Sep 2009 18:44:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nando schrieb am Mi, 29 Juli 2009 06:13 Hab sie mit der Hand gefangen. Ist eigentlich ganz gut gegangen.

Ich hab das mit meinen auch gemacht, um sie zu wiegen. Meine beiden waren mir nach dem ersten mal hocheben so beleidigt, das sie einige Tage nicht mehr aus dem Käfig heraus gekommen sind.

Inzwischen habe ich sie aber soweit "abgerichtet", das sie sich auf meine Hände oder

Schulter setzen und dann rumtragen lassen.  
Nur festhalten (auch beim Tragen) ist absolut tabu, das verzeihen sie mir lange nicht.  
Deswegen nur in absoluten ausnahmefällen.

---